

Benutzer
 Passwort

[> Registrieren](#)
[> Passwort vergessen?](#)

WESTDEUTSCHE ALLGEMEINE

Die Zeitung **WAZ** des Ruhrgebiets

Dienstag, 24. Juli 2007

- Zeitungsarchiv
- RSS
- Hilfe/FAQ
- Kontakt

Suche:

[Startseite](#)

WAZ aktuell

Aus den Städten

- [Politik](#)
- [Wirtschaft](#)
- [Rhein-Ruhr](#)
- [Sport](#)
- [Fußball](#)
- [Welt](#)
- [Kultur](#)
- [Hören & Sehen](#)
- [InfoGrafik](#)
- [Karikatur](#)

WAZ plus

- [Reise Journal](#)
- [Wochenende](#)
- [Freizeit online](#)

Interaktiv

- [Tippspiel](#)
- [» Forum](#)
- [Westropolis](#)
- [Weblogs](#)
- [Sudoku](#)
- [Newsletter](#)
- [Fußballbörse](#)

Dienste

- [Videonews](#)
- [Zeitungsarchiv](#)
- [Sporttabellen](#)
- [Audionews](#)
- [Wetter](#)
- [Börse](#)
- [Postkarten](#)
- [KulturZeit](#)
- [Veranstaltungen](#)
- [Kinoprogramm](#)

Ratgeber

- [Computer & Technik](#)
- [Auto & Verkehr](#)
- [Beruf & Bildung](#)
- [Finanzen & Tarife](#)
- [Geld & Recht](#)
- [Gesundheit](#)
- [Szene](#)
- [Wohnen & Umwelt](#)
- [Familie](#)

Service

- [Ticket-Shop](#)
- [Leser-Service](#)
- [LeserLaden](#)
- [Lotto-Service](#)
- [Internet-Zugang](#)

Anzeigen und Märkte

- [Autoanzeigen](#)
- [Immobilien](#)
- [Stellenanzeigen](#)
- [Partnersuche](#)
- [Kostenloser Markt](#)
- [Beilagen](#)
- [Traueranzeigen](#)

Inserieren

- [Privat](#)
- [Gewerblich](#)

Kontakt

- [Impressum](#)
- [Zentralredaktion](#)
- [Lokalredaktionen](#)
- [Geschäftsstellen](#)
- [Anzeigenabteilung](#)
- [Ausbildung](#)
- [Der Weg zur WAZ](#)
- [WAZ Mediengruppe](#)

FORUM

[Hilfe / Regeln](#)

[Profil](#)

[Foren-Übersicht](#)

[Forum durchsuchen](#)

Blutspende gegen Geld?

Moderator: waz.tina.halberschmidt
 Gehen Sie zu Seite 1, 2 Weiter

[forum.waz.de Foren-Übersicht -> Gesundheit](#)

[Vorheriges Thema anzeigen](#) :: [Nächstes Thema anzeigen](#)

Autor

waz.rafael.heiling
 Administrator

Nachricht

Verfasst am: Montag, 23. Juli 2007, 18:46 Titel: Blutspende gegen Geld?

Anmeldungsdatum:
 12.07.2006
 Beiträge: 1014

Aus der WAZ vom 24. Juli:

Essen. In Deutschland werden die Blutreserven knapp. In den vergangenen Tagen hatte der Blutspendedienst West des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) oft weniger als 4000 Blutkonserven pro Tag zur Verfügung. Benötigt würden aber an einem normalen Werktag rund 3800 Konserven, sagt Friedrich-Ernst Dümpe vom DRK. Wünschenswert für eine vernünftige Versorgung seien 20.000 Konserven.

Der Engpass bei den Blutspendediensten kommt aktuell zustande durch die Ferienzeit und die warmen Sommertage. Allerdings hat das DRK nicht erst seit kurzem mit einem Rückgang bei Blutspenden zu kämpfen. Die Branche der Blutspendedienste verzeichnet insgesamt aber auch wegen der immer älter werdenden Bevölkerung einen zunehmenden Spendermangel. Gespendet werden darf nur noch bis zum 68. Lebensjahr. Neuspender werden nur noch bis zum 60. Lebensjahr akzeptiert.

Unterdessen entfacht sich unter Wissenschaftlern in Deutschland ein Streit darüber, ob für Blutspenden eine Aufwandsentschädigung gezahlt werden soll oder nicht. "Blut ist keine Handelsware. Die Kommerzialisierung des Blutspendens halte ich für eine Fehlentwicklung", sagt Hermann Eichler, Vorstand des Berufsverbandes Deutscher Transfusionsmediziner.

Das DRK bezahlt in der Regel nichts fürs Blutspenden, private Anbieter wie die BDZ Gesellschaft für Transfusionsmedizin in Duisburg oder der private Marktführer Haema aus Leipzig geben rund 15 Euro. "Eine Aufwandsentschädigung ist ein Wettbewerbsvorteil gegenüber anderen Mitbewerbern, die sich das gar nicht leisten können", sagt Dominik Groß, Direktor des Instituts für Geschichte und Ethik der Medizin an der Universität Aachen.

Das DRK beherrscht mit rund 80 Prozent den Markt für Blutspenden in Deutschland. Haema kommt dagegen gerade auf ungefähr fünf Prozent Marktanteil. (Wolfgang Pott)

Sollten Blutspender Geld bekommen?

[Nach oben](#)

heimar
 Revier-Macher



Verfasst am: Montag, 23. Juli 2007, 23:32 Titel:

Blutspender sollten kein Geld bekommen solange der "Vampir" nichts daran verdient!
 Muß eigentlich jeder Art von Hilfe bezahlt werden? Geht nur noch etwas wenn Bares oder eine Spendenquittung kommt? 😊

Wer keine eigene Meinung hat kommt überall an,nur nicht bei sich selbst !

Anmeldungsdatum:
 13.09.2005
 Beiträge: 2516

Wohnort: Duisburg

[Nach oben](#)

hartvierier
 Revier-Manager



Verfasst am: Montag, 23. Juli 2007, 23:41 Titel:

Kann mich Unwissenden jemand aufklären, ob an den Blutkonserven verdient wird?

Sollte es so sein, so wäre es nur "recht und billig", dem Spender eine Aufwandsentschädigung zukommen zu lassen. Aderlass gegen Aderlass...

Angebot und Nachfrage...

Anmeldungsdatum:
 19.12.2006
 Beiträge: 767

Wohnort: Gelsenkirchen

Letztens noch ein Stellenangebot in der WAZ gelesen: Samenspender gesucht, 150,- pro Tag...

Wo ist der Unterschied???

RUHRTOPCARD



Die kleine Karte für den großen Spaß.

[> zum Angebot](#)

GRUSSANZEIGEN



Machen Sie Ihrem i-Dötzchen mit einer Anzeige Mut für den ersten Schultag.

[> Infos und Beratung in unseren Geschäftsstellen.](#)

[> zum Anzeigenportal](#)

TICKET-SHOP



Afrika! Afrika!
 in Oberhausen

[> Afrika! Afrika! Tickets](#)
[> weitere Tickets](#)

SPORT-ABO



Immer freitags, samstags und montags.

[> zum SportABO](#)

LOTTO



[> jetzt Lotto spielen](#)

REISE JOURNAL



[> zu den Angeboten](#)

FERIEN-ABO



Wir zeigen Ihnen, was Sie mit der WAZ im Sommer alles erleben!

[> zum Ferien-Abo](#)

SONDERTHEMEN



Sicherheit & Vorsorge
 Jetzt die Zukunft sichern!

all we need:

A New Hope

<http://hartzvierer.hat-gar-keine-homepage.de/>
<http://hartzvierer.has-no-homepage.net/>

Nach oben [PROFIL](#) [EMAIL](#) [ZITIEREN](#)

rolfd
Revier-Neuling


Anmeldungsdatum:
24.07.2007
Beiträge: 1

Verfasst am: Dienstag, 24. Juli 2007, 06:30 Titel: Warum kein Geld

Ich habe viele Jahre beim DRK Blut Gependet.Dann habe ich erfahren was die Krankenhäuser für das Blut Bezahlen müssen.
 Seitdem gehe zum Blut Spende Zentrum und erhalte eine Aufwandsentschädigung, die in meinen Augen vollkommen in ordnung ist. Jeder Verdient an dem Blut. Nur die, die es Hergeben sollen mit einer Tafel Schokolade Abgespeist werden und auf alten Bundeswehrpritschen liegen. Ich Frage mich nur worüber das DRK sich aufregt.
 Man mus sich mal nur die Räumlichkeiten bei den Blutspendediensten ansehen. Vovon Bezahlen die das, wenn nicht von dem Erlös den sie aus den ganzen Blutpenden erzielen. Und beim DRK wird noch in irgendwelchen Hinterzimmern Gependet.
 Entweder decken alle nur die Unkosten die durch die Spenden anfallen, oder aber die Spender bekommen auch einen kleine Teil dafür das man sein Blut Spendet. Ich glaube das wenn die Psenden nicht mehr Vergütet werden dürften das dann viele überhaupt nicht mehr Spenden würden.

Nach oben [PROFIL](#) [ZITIEREN](#)

adiole
Revier-Macher



Anmeldungsdatum:
10.06.2005
Beiträge: 916

Wohnort: Essen

Nach oben [PROFIL](#) [ZITIEREN](#)

schindelschwinger
Revier-Durchblicker

Anmeldungsdatum:
22.06.2007
Beiträge: 205

Verfasst am: Dienstag, 24. Juli 2007, 08:48 Titel:

adiole hat Folgendes geschrieben:
 Kann mich Unwissenden jemand aufklären, ob an den Blutkonserven verdient wird?

Sollte es so sein, so wäre es nur "recht und billig", dem Spender eine Aufwandsentschädigung zukommen zu lassen. Aderlass gegen Aderlass...

Das DRK bekommt 80 Euro pro Blutspende. Der Spender erhält Käseschnittchen und ein Kaltgetränk.

[PROFIL](#) [ZITIEREN](#)

schindelschwinger hat Folgendes geschrieben:
 Kann mich Unwissenden jemand aufklären, ob an den Blutkonserven verdient wird?

Sollte es so sein, so wäre es nur "recht und billig", dem Spender eine Aufwandsentschädigung zukommen zu lassen. Aderlass gegen Aderlass...

Das DRK bekommt 80 Euro pro Blutspende. Der Spender erhält Käseschnittchen und ein Kaltgetränk.

Genau, und das Blut fließt direkt aus dem Spender in den Empfänger. Wie von Geisterhand.

[PROFIL](#) [ZITIEREN](#)

Verfasst am: Dienstag, 24. Juli 2007, 09:01 Titel:

schindelschwinger hat Folgendes geschrieben:
adiole hat Folgendes geschrieben:
hartzvierer hat Folgendes geschrieben:
 Kann mich Unwissenden jemand aufklären, ob an den Blutkonserven verdient wird?

Sollte es so sein, so wäre es nur "recht und billig", dem Spender eine Aufwandsentschädigung zukommen zu lassen. Aderlass gegen Aderlass...

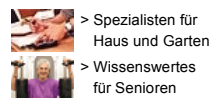
Das DRK bekommt 80 Euro pro Blutspende. Der Spender erhält Käseschnittchen und ein Kaltgetränk.

Genau, und das Blut fließt direkt aus dem Spender in den Empfänger. Wie von Geisterhand.

Das DRK hat mit dem Empfänger nichts zu tun, es zapft lediglich Blut ab und verkauft es. Nur mit höherem Gewinn als die Konkurrenz.

HAUS UND GARTEN

Bauen und Wohnen am Niederrhein:
Energiesparen durch Glas



> Spezialisten für Haus und Garten
> Wissenswertes für Senioren

> **Immowelt**

LESER WERBEN LESER

500 Geschenke zur Auswahl als Dankeschön für jeden neuen Leser

> **zu den Prämien**

BEILAGEN & ANZEIGEN

Prospekte und Anzeigen online abrufen



> **Beilagen & Anzeigen**

ZUSTELLERSUCHE

Mitarbeiter / innen für die Zeitungszustellung gesucht.

> **zur Online-Bewerbung**

MEDIATHEK

Wir in Nordrhein-Westfalen

Fotoalbum: Der Himmel über Rhein und Ruhr

> **zu den Büchern, DVDs und CDs**

REISE

Ferienwohnungen

Finden Sie die passende Wohnung in Ihrem Urlaubsland!

> **Leserreisen**

> **Reise Journal**

> **Katalog-Service**

[Nach oben](#)[PROFIL](#) [!](#)[ZITIEREN](#)**schindelschwinger**
Revier-Durchblicker

Verfasst am: Dienstag, 24. Juli 2007, 09:09 Titel:

Anmeldungsdatum:
22.06.2007
Beiträge: 205

Ich habe überhaupt nichts dagegen, dass Blutspende auch gewerblich durch Konkurrenten organisiert wird.

Es erscheint mir nur etwas oberflächlich gegenüber der caritativen Organisation mit dem Marktpreis des Produktes zu argumentieren.

Wenn sich die gewerblichen Blutspendedienste flächendeckend rechnen und die flächendeckende Versorgung gewährleisten könnten, würden sie das DRK vermutlich vom Markt verdrängen.

Das können sie aber offensichtlich nicht.

Ich jedenfalls möchte nicht, dass mein Blut zur Ware verkommt.

[Nach oben](#)[PROFIL](#) [!](#)[ZITIEREN](#)**watislos**
Revier-Kenner

Verfasst am: Dienstag, 24. Juli 2007, 09:27 Titel: Re: Warum kein Geld

Anmeldungsdatum:
17.09.2006
Beiträge: 131

Wohnort: mittenimpott

[quote="rolfd"]Ich habe viele Jahre beim DRK Blut Gependet.Dann habe ich erfahren was die Krankenhäuser für das Blut Bezahlen müssen. Seitdem gehe zum Blut Spende Zentrum ...

Sag doch mal, welches Blut Spende Zentrum und wo ist das? Kann man nicht auch direkt in ein Krankenhaus gehen und sich dort was abzapfen lassen? Es wäre dann kein Umweg und niemand würde als Zwischenhändler dran verdienen!

[Nach oben](#)[PROFIL](#) [!](#)[ZITIEREN](#)**khloff**
Revier-Neuling

Verfasst am: Dienstag, 24. Juli 2007, 09:28 Titel: Blutspenden gegen Geld

Anmeldungsdatum:
24.07.2007
Beiträge: 1

Für mich ist diese Frage eindeutig mit -JA - zu beantworten, weil

1. Sie selbst einen Artikel in der heuti-gen Ausgabe haben, mit der Teilüberschrift "in diesem Millionenmarkt". Das sagt doch alles, Blut ist eine Ware, welche sich auch weltweit gut verkaufen lässt und verkauft wird.

2. Wenn ALDI & Co Ihre Schnäppchen anbieten stellen Sie was fest, der Laden ist voll, weil Wohl alles dem Gelde nachrennt. Warum ausgerechnet nicht beim Blut.

Wer sein eigenes Blut spendet und dafür 2 halbe Brötchen und eine Tasse Kaffee erhält und auf der anderen Seite weiss, dass sein Blut sehr teuer auf dem Markt angeboten wird, fühlt sich verarscht! Oder?

Die, welche vom Roten Kreuz dagegen sind verdienen mit diesem Blut jährlich, wie in Ihrem Artikel beschrieben, Millionen.

So einfach lässt sich der Mangel an Blut erklären, nicht weil die Spender im Urlaub oder Freibad sind.

Mit freundlichen Grüßen

K.-H. Loff

[Nach oben](#)[PROFIL](#) [!](#)[ZITIEREN](#)**watislos**
Revier-Kenner

Verfasst am: Dienstag, 24. Juli 2007, 10:55 Titel:

Anmeldungsdatum:
17.09.2006
Beiträge: 131

Wohnort: mittenimpott

Noch einmal meine Frage:" Kann ich nicht auch direkt im Krankenhaus spenden?"

So würde der Zwischenhandel weg fallen und ich trage dadurch vielleicht, in sehr geringem Maße, zur Kostendämpfung im Gesundheitswesen bei.

[Nach oben](#)[PROFIL](#) [!](#)[ZITIEREN](#)**heimar**
Revier-MacherAnmeldungsdatum:
13.09.2005
Beiträge: 2516

Wohnort: Duisburg

Verfasst am: Dienstag, 24. Juli 2007, 11:21 Titel:

Als Blutspender will man "entschädigt" werden, weil das Blut ja auch Leben retten kann.

Wie sieht es denn mit der "ersten Hilfe" am Unfallort aus? Sollte dort nicht auch eine "Aufwandsentschädigung" für die geleistete Arbeit erfolgen?

Ich finde es irgendwie traurig, dass Organspende, Blutspende u.s.w. überhaupt ein Thema ist. Jeder sollte für sich entscheiden ob und wie er es angeht.

Heißt es nicht - Spende?

Wer keine eigene Meinung hat kommt überall an,nur nicht bei sich selbst !

[Nach oben](#)[PROFIL](#) [EMAIL](#) [!](#)[ZITIEREN](#)**hartzvierer**
Revier-Manager

Verfasst am: Dienstag, 24. Juli 2007, 11:23 Titel:

Ja, es heißt Spende!

Heißt es denn immer noch Spende, wenn das Blut vom DRK an die Krankenhäuser verkauft wird???

Ich meine, dann heißt das Konserve...



Anmeldungsdatum:
19.12.2006
Beiträge: 767

Wohnort: Gelsenkirchen

Nach oben

all we need:

A New Hope

<http://hartzvierer.hat-gar-keine-homepage.de/>
<http://hartzvierer.has-no-homepage.net/>

[PROFIL](#) [EMAIL](#) [!](#)

[ZITIEREN](#)

movie1

Revier-Macher



Anmeldungsdatum:
10.02.2007
Beiträge: 1260

Nach oben

Verfasst am: Dienstag, 24. Juli 2007, 11:27 Titel:

Blutspenden sind in vielen Kliniken auch direkt möglich; dort wird nicht nur vor einer Erstspende seriös beraten und untersucht, sondern fortlaufend. Außerdem werden Aufwandsentschädigungen von ca. 20,-€ geleistet.

Beispiel Dortmund:

<http://www1.klinikumdo.de/de/service/search/index.jsp?words=Blutspende>

Für Ihren Wohnort einfach ergoogeln oder direkt tel.anfragen.

Alle Kliniken, die eigene Blutbanken mittels eigener Spender betreiben, suchen händeringend Spender.

Die Zukunft der Linken ist Vergangenheit - die haben's nur noch nicht begriffen.

[PROFIL](#) [EMAIL](#) [!](#)

[ZITIEREN](#)

schindelschwinger

Revier-Durchblicker

Anmeldungsdatum:
22.06.2007
Beiträge: 205

Nach oben

Verfasst am: Dienstag, 24. Juli 2007, 11:42 Titel:

movie1 hat Folgendes geschrieben:

Alle Kliniken, die eigene Blutbanken mittels eigener Spender betreiben, suchen händeringend Spender.[/b]

Fragen Sie mal bei denen nach, warum das so ist.
Dann erklärt sich Ihnen vielleicht sogar, warum Sie das fett gesetzt haben.

[PROFIL](#) [!](#)

[ZITIEREN](#)

Beiträge vom vorherigen Thema anzeigen: [Alle Beiträge](#) - [Die ältesten zuerst](#) - [Go](#)

[forum.waz.de Foren-Übersicht](#) -> [Gesundheit](#)

Alle Zeiten sind GMT + 2 Stunden

Gehen Sie zu Seite [1](#), [2](#) Weiter

[ANTWORT ERSTELLEN](#)

Seite 1 von 2

Gehen Sie zu: [Go](#)

Powered by [phpBB](#) © 2001, 2005 phpBB Group

[Allgemeine Nutzungsbedingungen](#) [Datenschutzerklärung](#)
WAZ Mediengruppe online

Die Inhalte auf dieser und den übrigen Seiten sowie die Gestaltung der Seiten unterliegen dem Urheberrecht der Zeitungsverlagsgesellschaft E. Brost und J. Funke GmbH & Co. Die Verbreitung ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Dies gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigung auf CD-ROM.